

Bedienungsanleitung

DIGITRADIO 52 ASA

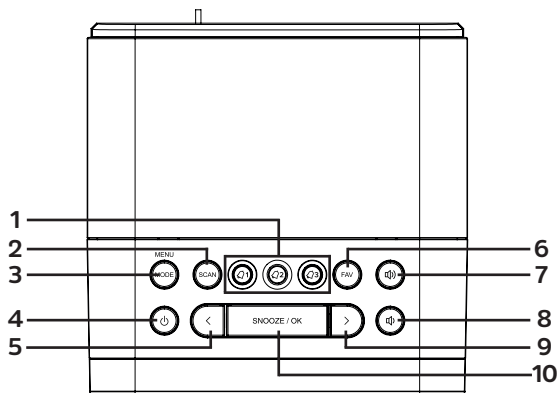
DAB+/UKW-Uhrenradio



TechniSat

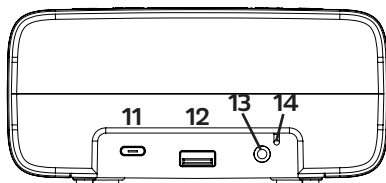
1 Abbildungen

1.1 Tastenbelegung



- 1 **Wecker 1...3**
- 2 **SCAN** Automatischer Suchlauf
- 3 **MODE / MENU**
Kurz drücken: Auswahl der Quelle DAB+, UKW oder Bluetooth®
Gedrückt halten: Hauptmenü
- 4 **Ein/Standby**
- 5 **Pfeiltaste <** (Auswahl von Menüeinträgen und Optionen/Einstellungen)
- 6 **FAV** Favoritenspeicher
- 7 **Lautstärke** lauter
- 8 **Lautstärke** leiser
- 9 **Pfeiltaste >** (Auswahl von Menüeinträgen und Optionen/Einstellungen)
- 10 **Snooze** (aktiviert die Schlummer-Funktion)
OK Auswahl/Speichern einer Option/Funktion

1.2 Ansicht Rückseite



- 11 Netzteilanschluss
- 12 USB-Buchse zum Laden externer Geräte mit 5 V, 1 A
- 13 Kopfhöreranschluss 3,5 mm Klinke
- 14 DAB+/UKW Wurfantenne

2 Inhaltsverzeichnis

1 Abbildungen.....	2
1.1 Tastenbelegung	2
1.2 Ansicht Rückseite	4
2 Inhaltsverzeichnis	4
3 Sicherheitshinweise.....	9
3.1 Vorwort.....	9
3.1.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch	9

3.2 Verwendete Zeichen und Symbole.....	10
3.3 Sicherer Umgang mit dem Produkt.....	12
3.3.1 Entsorgung	14
3.3.2 Rechtliche Hinweise.....	16
3.3.3 Servicehinweise.....	18
4 Aufstellen des Gerätes	19
5 Beschreibung des DIGITRADIO 52 ASA.....	22
5.1 Der Lieferumfang.....	22
5.2 Die besonderen Eigenschaften des DIGITRADIO 52 ASA	22
5.3 DIGITRADIO 52 ASA zum Betrieb vorbereiten.....	23
5.3.1 Netzteil anschließen	23
5.3.2 Antenne ausrichten.....	24
5.3.3 Kopfhörer benutzen.....	24
5.4 Allgemeine Geräte-Funktionen	25
5.4.1 Gerät einschalten.....	25
5.4.2 ASA Standort	26
5.4.3 Gerät ausschalten	27
5.4.4 Lautstärke einstellen	27
5.4.5 Display.....	27
6 Menübedienung.....	29

7 DAB+ (Digital Radio) Empfang	30
7.4.1 Vollständigen Suchlauf durchführen	30
7.4.2 Sender wählen.....	31
7.4.3 Sender auf einem Favoritenspeicherplatz ablegen	32
7.4.4 Sender von einem Favoritenspeicherplatz abrufen.....	32
7.4.5 Überschreiben/Löschen einer Programmplatz-Speicherung	33
7.4.6 Signalstärke	33
7.4.7 Manueller Suchlauf.....	34
7.4.8 Lautstärkeanpassung (DRC)	34
7.4.9 Inaktive Sender löschen	35
 8 FM (UKW)-Betrieb.....	 36
8.1 UKW-Radiobetrieb einschalten.....	36
8.2 FM (UKW)-Empfang mit RDS-Informationen	36
8.3 Automatische Sendersuche.....	37
8.4 Manuelle Sendersuche.....	37
8.5 Suchlauf-Einstellung	37
8.6 Audio-Einstellung.....	38
8.7 UKW-Sender auf einem Speicherplatz ablegen.....	39
8.8 UKW-Sender von einem Speicherplatz abrufen.....	39
8.9 Überschreiben/Löschen einer Programmplatz-Speicherung	40

9 Bluetooth® Audiowiedergabe	40
9.1 Bluetooth®- Betrieb einschalten	40
9.2 Externes Gerät koppeln.....	41
9.3 Koppelung aufheben	42
10 Weitere Funktionen.....	42
10.1 Ladefunktion externer Geräte	42
10.1.1 Kabelgebundenes Aufladen externer Geräte.....	42
10.2 Equalizer	43
10.3 Sleeptimer.....	43
10.4 Wecker.....	44
10.4.1 Wecktimer einstellen	44
10.4.2 Wecker während Alarm ausschalten	46
11 Weitere Einstellungen	46
11.1 Uhrzeit- und Datumseinstellungen.....	46
11.1.1 Zeit/Datum manuell einstellen	46
11.1.2 Uhrzeitformat einstellen	48
11.1.3 Datumsformat einstellen	48
11.1.4 Snooze-Zeit.....	49
11.2 Displayhelligkeit.....	50
11.3 Sprache	51
11.4 Werkseinstellung.....	51

11.5 SW-Version	52
11.6 ASA Alarmmeldungen.....	52
11.6.1 Standort einstellen	53
11.6.2 Lautstärke.....	54
11.6.3 Überwachen	54
11.6.4 Weitere Informationen über ASA-Warntmeldungen	55
12 Reinigen	55
13 Fehler beseitigen.....	57
14 Technische Daten	58

3 Sicherheitshinweise

3.1 Vorwort

Diese Bedienungsanleitung hilft Ihnen beim bestimmungsgemäßen und sicheren Gebrauch Ihres Radio-Gerätes, im folgenden DIGITRADIO oder Gerät genannt. Die Bedienungsanleitung richtet sich an jede Person, die das Gerät aufstellt, bedient, reinigt oder entsorgt.

3.1.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das DIGITRADIO 52 ASA ist für den Empfang von DAB+/UKW Radiosendungen entwickelt. Über eine Bluetooth®-Verbindung können Musikmedien gestreamt werden. Das Gerät darf ausschließlich mit dem mitgelieferten Zubehör (Netzteil) betrieben werden. Eine anderweitige Verwendung dieser Zubehöerteile ist nicht zulässig. Das Gerät ist für den privaten Gebrauch konzipiert und nicht für gewerbliche Zwecke geeignet.

3.2 Verwendete Zeichen und Symbole

In dieser Bedienungsanleitung:



Kennzeichnet einen Sicherheitshinweis, der bei Nichtbeachtung zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann. Beachten Sie die folgenden Signalwörter:

GEFAHR - Schwere Verletzungen mit Todesfolge

WARNUNG - Schwere Verletzungen, eventuell mit Todesfolge

ACHTUNG - Verletzungen



Kennzeichnet einen Hinweis, den Sie zur Vermeidung von Gerätedefekten, Datenverlusten/-missbrauch oder ungewolltem Betrieb unbedingt beachten sollten. Des Weiteren beschreibt er weitere Funktionen zu Ihrem Gerät.



Warnung vor elektrischer Spannung. Befolgen Sie alle Sicherheitshinweise, um einen elektrischen Schlag zu vermeiden. Öffnen Sie niemals das Gerät.

Auf dem Gerät:



Benutzung in Innenräumen - Geräte mit diesem Symbol sind nur für die Verwendung in Innenräumen geeignet.



Schutzklasse II - Elektrogeräte der Schutzklasse II sind Elektrogeräte die durchgehende doppelte und/oder verstärkte Isolierung besitzen und keine Anschlussmöglichkeiten für einen Schutzleiter haben. Das Gehäuse eines isolierstoffumschlossenen Elektrogerätes der Schutzklasse II kann teilweise oder vollständig die zusätzliche oder verstärkte Isolierung bilden.



Ihr Gerät trägt das CE-Zeichen und erfüllt alle erforderlichen EU-Normen.



Elektronische Geräte/Batterien gehören nicht in den Hausmüll, sondern müssen - gemäß Richtlinie 2012/19/EU des Europäischen Parlaments und Rates vom 4. Juli 2012 über Elektro- und Elektronik-Altgeräte - fachgerecht entsorgt werden. Bitte geben Sie dieses Gerät am Ende seiner Verwendung zur Entsorgung an den dafür vorgesehenen öffentlichen Sammelstellen ab. Batterien/Akkus sind vor der Entsorgung des Gerätes zu entnehmen und getrennt vom Gerät zu entsorgen.



Beachten Sie alle Hinweise und Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung. Heben Sie die Bedienungsanleitung für späteres Nachschlagen an einem sicheren Ort auf. Geben Sie die Bedienungsanleitung bei Verkauf des Produktes an den Käufer weiter.

== Gleichstromsymbol. Diese Gerät wird mit Gleichstrom betrieben und/oder wandelt Wechselstrom in Gleichstrom.

3.3 Sicherer Umgang mit dem Produkt

Bitte beachten Sie die nachfolgend aufgeführten Hinweise, um Sicherheitsrisiken zu minimieren, Beschädigungen am Gerät zu vermeiden, sowie einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.

Lesen Sie bitte alle Sicherheitshinweise sorgfältig durch und bewahren Sie diese für spätere Fragen auf. Befolgen Sie immer alle Warnungen und Hinweise in dieser Bedienungsanleitung und auf der Rückseite des Gerätes.



WARNUNG!

Öffnen Sie niemals das Gerät!

Das Berühren Spannung führender Teile ist lebensgefährlich!



WARNUNG!

Erstickungsgefahr! Verpackung und deren Teile nicht Kindern überlassen.

Erstickungsgefahr durch Folien und andere Verpackungsmaterialien.



Beachten Sie alle nachfolgenden Hinweise zur bestimmungsgemäßen Nutzung des Gerätes und um Gerätedefekten und Personenschäden vorzubeugen.

- Reparieren Sie das Gerät nicht selbst. Eine Reparatur darf nur von

geschultem Fachpersonal durchgeführt werden. Wenden Sie sich an unsere Kundendienststellen.

- Das Gerät darf nur in den dafür angegebenen Umgebungsbedingungen betrieben werden.
- Setzen Sie das Gerät nicht Tropf- oder Spritzwasser aus. Ist Wasser in das Gerät gelangt, trennen Sie es vom Stromnetz und verständigen Sie den Service
- Setzen Sie das Gerät nicht Heizquellen aus, die das Gerät zusätzlich zum normalen Gebrauch erwärmen.
- Bei auffälligem Gerätedefekt, Geruchs- oder Rauchentwicklung, erheblichen Fehlfunktionen, Beschädigungen an Gehäuse unverzüglich den Service verständigen.
- Das Gerät darf nur mit der auf dem Typenschild aufgedruckten Netzspannung betrieben werden. Versuchen Sie niemals, das Gerät mit einer anderen Spannung zu betreiben. Benutzen Sie nur das mitgelieferte original Netzteil.
- Da bei diesem Gerät die Trennung vom Stromnetz durch das Ziehen des Steckernetzteils/Netzsteckers erfolgt, ist es unbedingt notwendig, dass dieses/ dieser jederzeit leicht zugänglich ist.
- Wenn das Gerät oder das Netzteil Schäden aufweist, darf es nicht in Betrieb genommen werden.

- Nehmen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Badewannen, Duschen, Swimmingpools oder fließendem/spritzendem Wasser in Betrieb. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages und/oder Gerätedefekten.
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Lassen Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt dieses Gerät benutzen.
- Es ist verboten Umbauten am Gerät vorzunehmen.

3.3.1 Entsorgung

Die Verpackung Ihres Gerätes besteht ausschließlich aus wiederverwertbaren Materialien. Bitte führen Sie diese entsprechend sortiert wieder dem “Dualen System” zu. Dieses Produkt ist entsprechend der Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) gekennzeichnet und darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden.

Die Verpackung Ihres Gerätes besteht ausschließlich aus wiederverwertbaren Materialien. Bitte führen Sie diese entsprechend sortiert wieder dem “Dualen System” zu. Dieses Produkt ist entsprechend der Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-

Altgeräte (WEEE) gekennzeichnet und darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden.



Das -Symbol auf dem Produkt, der Gebrauchsanleitung oder der Verpackung weist darauf hin. Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutze unserer Umwelt.



Bitte erfragen Sie bei der Gemeindeverwaltung die zuständige Entsorgungsstelle. Achten Sie darauf, dass die leeren Batterien/Akkus sowie Elektronikschrott nicht in den Hausmüll gelangen, sondern sachgerecht entsorgt werden (Rücknahme durch den Fachhandel, Sondermüll).



Points de collecte sur www.quefairedesdechets.fr
Privilégiez la réparation ou le don de votre appareil !

Wir weisen Sie hiermit darauf hin, vor der Entsorgung des Gerätes alle personenbezogenen Daten, die auf dem Gerät gespeichert wurden, eigenverantwortlich zu löschen.

3.3.2 Rechtliche Hinweise



Hiermit erklärt TechniSat, dass der Funkanlagentyp DIGITRADIO 52 ASA der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

<http://konf.tsat.de/?ID=30738>



TechniSat ist nicht für Produktschäden auf Grund von äußeren Einflüssen, Verschleiß oder unsachgemäßer Handhabung, unbefugter Instandsetzung, Modifikationen oder Unfällen haftbar.



Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Stand 11/25. Abschrift und Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Herausgebers. Die jeweils aktuelle Version der Anleitung erhalten Sie im PDF-Format im Downloadbereich der TechniSat-Homepage unter www.technisat.de.



TechniSat und DIGITRADIO 52 ASA sind eingetragene Marken der:

TechniSat Digital GmbH

Julius-Saxler-Straße 3

D-54550 Daun/Eifel

www.technisat.de

E-Mail: info@technisat.de



Das Bluetooth®- Wortzeichen und die Logos sind eingetragene
Warenzeichen der Bluetooth® SIG, Inc. und jegliche Verwendung dieser
Zeichen durch die TechniSat Digital GmbH erfolgt unter Lizenz.
Die anderen Warenzeichen und Markennamen sind Eigentum der jeweiligen
Inhaber.

3.3.3 Servicehinweise



Dieses Produkt ist qualitätsgeprüft und mit der gesetzlichen Gewährleistungszeit von 24 Monaten ab Kaufdatum versehen. Bitte bewahren Sie den Rechnungsbeleg als Kaufnachweis auf. Bei Gewährleistungsansprüchen wenden Sie sich bitte an den Händler des Produktes.



Hinweis!

Für Fragen und Informationen oder wenn es mit diesem Gerät zu einem Problem kommt, ist unsere Technische Hotline:

Mo. - Fr. 8:00 - 17:00 unter Tel.:
03925/9220 1800 erreichbar.

Für eine eventuell erforderliche Einsendung des Gerätes verwenden Sie bitte ausschließlich folgende Anschrift:

TechniSat Digital GmbH
Service-Center
Nordstr. 4a
39418 Staßfurt

Namen der erwähnten Firmen, Institutionen oder Marken sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Inhaber.

4 Aufstellen des Gerätes

- > Stellen Sie das Gerät auf einen festen, sicheren und horizontalen Untergrund. Sorgen Sie für gute Belüftung.



Achtung!:

- > Stellen Sie das Gerät nicht auf weiche Oberflächen wie Teppiche, Decken oder in der Nähe von Gardinen und Wandbehängen auf. Die Lüftungsöffnungen könnten verdeckt werden. Die notwendige Luftzirkulation kann dadurch unterbrochen werden. Dies könnte möglicherweise zu einem Gerätebrand führen.
- > Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern auf. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlungen und Orte mit außergewöhnlich viel Staub.
- > Der Standort darf nicht in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit, z. B. Küche oder Sauna, gewählt werden, da Niederschläge von Kondenswasser zur Beschädigung des Gerätes führen können. Das Gerät ist für die Verwendung in trockener Umgebung und in gemäßigttem Klima vorgesehen und darf nicht Tropf- oder Spritzwasser ausgesetzt werden.
- > Beachten Sie, dass die Gerätefüße u. U. farbige Abdrücke auf bestimmten Möbelloberflächen hinterlassen könnten. Verwenden Sie einen Schutz zwischen Ihren Möbeln und dem Gerät.

- > Halten Sie das DIGITRADIO 52 ASA von Geräten fern, die starke Magnetfelder erzeugen.
- > Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.
- > Wenn Sie das Gerät von einer kalten in eine warme Umgebung bringen, kann sich im Inneren des Gerätes Feuchtigkeit niederschlagen. Warten Sie in diesem Fall etwa eine Stunde, bevor Sie es in Betrieb nehmen.
- > Verlegen Sie das Netzkabel so, dass niemand darüber stolpern kann.
- > Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel oder das Netzteil immer leicht zugänglich sind, sodass Sie das Gerät schnell von der Stromversorgung trennen können! Die Steckdose sollte möglichst nah am Gerät sein.
- > Zur Netzverbindung Netzstecker vollständig in die Steckdose stecken.
- > Netzstecker nicht mit nassen Händen anfassen, Gefahr eines elektrischen Schlages!
- > Bei Störungen oder Rauch- und Geruchsbildung aus dem Gehäuse sofort Netzstecker aus der Steckdose ziehen!
- > Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, z. B. vor Antritt einer längeren Reise, ziehen Sie den Netzstecker.



WARNUNG!



Übermäßiger Schalldruck kann zu Schädigungen oder zum Verlust des Hörvermögens führen.

- > Das Hören in unmittelbarer Nähe der Lautsprecher mit erhöhter Lautstärke über einen längeren Zeitraum kann Schäden beim Nutzer verursachen. Prüfen Sie die Lautstärke mit ausreichendem Abstand zum Gerät. Stellen Sie die Lautstärke auf einen niedrigen Wert und erhöhen Sie die Lautstärke nur so viel, dass es für Sie noch als angenehm empfunden wird.



Das Gerät erzeugt ein elektromagnetisches Feld. Achten Sie auf Hinweise in Ihrer Umgebung, die das Betreiben von elektronischen Geräten verbieten oder einschränken. Dies kann z.B. in Krankenhäusern, an Tankstellen und Tankanlagen oder an Flughäfen der Fall sein. Sollten entsprechende Warnhinweise vorhanden sein, schalten Sie das Gerät umgehend aus. Die im Gerät enthaltenen Komponenten erzeugen elektromagnetische Energie und Magnetfelder. Diese können medizinische Geräte wie Herzschrittmacher oder Defibrillatoren beeinträchtigen. Halten Sie einen sicheren und ausreichenden Abstand zwischen medizinischen Geräten und dem Radio ein. Wenn Sie einen Grund zur Annahme haben, dass das Radio eine Störung mit einem medizinischen Gerät verursacht, trennen Sie das Gerät vom Strom.

5 Beschreibung des DIGITRADIO 52 ASA

5.1 Der Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie vor Inbetriebnahme, ob der Lieferumfang vollständig ist:

- 1x DIGITRADIO 52 ASA
- 1x Netzteil
- 1x Bedienungsanleitung

5.2 Die besonderen Eigenschaften des DIGITRADIO 52 ASA

Das DIGITRADIO 52 ASA besteht aus einem DAB+/UKW-Empfänger, mit folgend aufgeführten Funktionen:

- Sie können bis zu 20 DAB+ und 20 UKW-Sender speichern.
- Das Radio empfängt auf den Frequenzen UKW 87,5–108 MHz (analog) und DAB+ 174,9–239,2 MHz (digital).
- Bluetooth® Musikstreaming
- Das Gerät verfügt über eine Zeitanzeige.
- 3 Programmierbare Weckzeiten.
- Kabel-gebundenes Aufladen externer Geräte.

5.3 DIGITRADIO 52 ASA zum Betrieb vorbereiten

5.3.1 Netzteil anschließen

- > Verbinden Sie hierzu das mitgelieferte Netzteil mit der mit **DC-IN (13)** beschriftete Buchse an der Rückseite des DIGITRADIO 52 ASA. Verbinden Sie danach das Netzteil mit dem Stromnetz.



Vergewissern Sie sich, dass die Betriebsspannung des Netzteils mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt, bevor Sie es in die Wandsteckdose stecken.



Nach erstmaliger Herstellung des Netzanschlusses, können Sie die Bediensprache auswählen. Wählen Sie hierzu mit den Tasten **<** oder **>** eine der zur Verfügung stehenden Sprachen und bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken der Taste **OK**. Anschließend wird erstmalig ein Sendersuchlauf über DAB+ durchgeführt und es werden Uhrzeit/Datum eingestellt. Beachten Sie auch den Hinweis unter Punkt 5.4.1.

5.3.2 Antenne ausrichten

Die Anzahl und Qualität der zu empfangenden Sender hängt von den Empfangsverhältnissen am Aufstellort ab. Mit der Antenne kann ein ausgezeichneter Empfang erzielt werden.

> Verlegen Sie die Antenne der Länge nach.



Wichtig ist oft die exakte Ausrichtung der Antenne, insbesondere in den Randgebieten des DAB+ -Empfangs. Im Internet kann man z.B. unter „www.dabplus.de“ die Lage des nächstgelegenen Sendemastes schnell ausfindig machen.



Starten Sie den ersten Suchlauf an einem Fenster in Richtung des Sendemastes. Bei schlechtem Wetter kann der DAB+ -Empfang nur eingeschränkt möglich sein.



Fassen Sie die Antenne während der Wiedergabe eines Senders nicht an. Dies kann zu Empfangsbeeinträchtigungen und Tonaussetzern führen.

5.3.3 Kopfhörer benutzen

Gehörschäden!

Hören Sie Radio nicht mit großer Lautstärke über Kopfhörer. Dies kann zu bleibenden Gehörschäden führen. Regeln Sie vor der Verwendung von Kopfhörern die Gerätelautstärke auf minimale Lautstärke.



Verwenden Sie nur Kopfhörer mit 3,5 mm Stereo-Klinkenstecker.

- > Stecken Sie den Stecker des Kopfhörers in die **Kopfhörerbuchse (15)** auf der Rückseite des Gerätes. Die Klangwiedergabe erfolgt jetzt ausschließlich über den Kopfhörer, der Lautsprecher ist stumm geschaltet.
- > Wenn Sie wieder über die Lautsprecher hören möchten, ziehen Sie den Stecker des Kopfhörers aus der Kopfhörerbuchse des Gerätes.

5.4 Allgemeine Geräte-Funktionen

5.4.1 Gerät einschalten

- > Bereiten Sie das DIGITRADIO 52 ASA zunächst wie unter Punkt 5.3.1 und 5.3.2 beschrieben, zum Betrieb vor.
- > Durch Drücken der Taste **Ein/Standby (4)** auf der Oberseite des Gerätes, schalten Sie das DIGITRADIO 52 ASA ein.



Nach dem erstmaligen Einschalten müssen Sie zuerst die **Sprache** festlegen. Wählen Sie hierzu mit den Tasten < oder > eine der zur Verfügung stehenden Sprachen und bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken der Taste **OK**. Anschließend führt das Gerät automatisch einen vollständigen Suchlauf im DAB+ -Modus durch. Während des Suchlaufs zeigt die Displayinformation den

Fortschritt der gefundenen Digitalradio-Stationen an. Nach Beendigung des Sendersuchlaufs wird das erste DAB+ Programm wiedergegeben.

5.4.2 ASA Standort

Bei der ersten Inbetriebnahme bietet das Radio nach erfolgreichem DAB+ Sendersuchlauf die Eingabe des ASA Standortes an.

- > Wählen Sie hierzu mit den Tasten **<** oder **>** **J** (für Ja) oder **N** (für Nein) an und bestätigen Sie mit der Taste **OK**.
- > Bei der Auswahl **J** geben Sie im Anschluss den 12 stelligen, standortspezifischen Code ein. Ändern Sie mit den Tasten **<** oder **>** die Ziffer und bestätigen Sie die Eingabe jeweils mit **OK**.



Sie können diese Einstellungen jederzeit im Menü des Gerätes ändern. Weitere Informationen dazu in Kapitel 11.6.

5.4.2.1 Was ist ASA?

Durch die ASA-Funktion (Automatic Safety Alert) ist es möglich, lokal angepasste Warnmeldungen im DAB+ Modus über das DAB+ Signal zu empfangen. Weitere Infos zur ASA-Funktion finden Sie im Internet unter der Adresse: www.dabplus.de/asa. Damit die Warnmeldungen auch im Standby ordnungsgemäß empfangen werden können, muss das DIGITRADIO 52 ASA mit dem Stromnetz verbunden sein und sich im Standby-Modus befinden (im Display werden Datum/Uhrzeit angezeigt). Wird eine

ASA-Ensemble eines DAB+ Senders empfangen, erscheint neben der Uhrzeit [ASA] im Display.

Um standortgenaue Warnmeldungen zu erhalten, muss der Standort-Code (Location Code) Ihres Wohnortes, bzw. dem Ort an dem Sie das DIGITRADIO 52 ASA betreiben, eingestellt werden. Den Code finden Sie im Internet unter der folgenden Adresse: www.asa.radio.

5.4.3 Gerät ausschalten

- > Durch kurzes Drücken der Taste **Ein/Standby (4)** können Sie das Gerät in den Standby-Modus schalten. Im Display erscheint kurz der Hinweis **[Standby]**. Die Uhrzeit und Datum werden im Display angezeigt. Die Displayhelligkeit im Standby-Modus können Sie wie unter Punkt 11.2 beschrieben ändern.

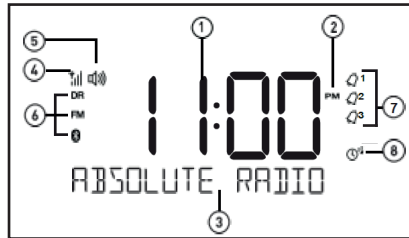
5.4.4 Lautstärke einstellen

- > Stellen Sie die Lautstärke mit den Tasten **Lautstärke +/- (10)** ein. Die eingestellte Lautstärke wird im Display kurz gezeigt.

5.4.5 Display

- > Halten Sie die Taste **MODE/MENU** gedrückt. Wählen Sie mit den Tasten **<** oder **>** den Eintrag **[ANZEIGE]** und drücken Sie die Taste **OK**. Hier können nun einige Senderinformationen gewählt werden (je nach Quelle).

Je nach gewählter Funktion oder Option, werden im **Display** folgende Informationen angezeigt:



- 1 Uhrzeit
- 2 AM/PM (nur bei 12h Uhrzeitformat)
- 3 Sendername, Menüeinträge
- 4 Signalstärke
- 5 Lautstärke
- 6 Gewählte Quelle
- 7 Aktive Wecker
- 8 Aktiver Sleeptimer

6 Menübedienung

Über das Menü gelangen Sie zu allen Funktionen und Einstellungen des DIGITRADIO 52 ASA. Die Menü-Navigation erfolgt mit den Tasten **MENU**, **OK**, **<**, **>**. Das Menü ist aufgeteilt in Untermenüs und enthält je nach Modusart (DAB+, FM oder Bluetooth®) unterschiedliche Menüpunkte bzw. aktivierbare Funktionen. Zum Öffnen des Menüs, halten Sie die Taste **MODE/MENU** gedrückt. Um in Untermenüs zu wechseln, drücken Sie zuerst die Tasten **<** oder **>**, um ein Untermenü anzuzeigen und anschließend die Taste **OK**, um das Untermenü aufzurufen. Ein Sternchen (*) Markiert die aktuelle Auswahl.



Menü schließen: Das Menü schließt sich automatisch nach ca. 25 Sekunden, wenn keine Bedienung mehr erfolgte. Alternativ drücken Sie die Taste **MODE/MENU** (je nach Untermenü eventuell mehrmals).



Einstellungen werden erst durch Drücken der Taste **OK** gespeichert.



Funktionen und zu drückende Tasten werden in dieser Bedienungsanleitung in **fett** dargestellt. Displayanzeigen in **[eckigen Klammern]**.



Einige Textdarstellungen (z. B. Menüeinträge, Senderinformationen) sind eventuell für die Anzeige im Display zu lang. Diese werden dann nach kurzer Zeit als Lauftext oder abgekürzt dargestellt.

7 DAB+ (Digital Radio) Empfang

> Drücken Sie die Taste **MODE/MENU** (3) bis **[DAB+]** im Display angezeigt wird.



Wird DAB+ zum ersten Mal gestartet, wird ein kompletter Sendersuchlauf durchgeführt. Nach Beendigung des Suchlaufes wird der erste Sender in alphanumerischer Reihenfolge wiedergegeben.

7.4.1 Vollständigen Suchlauf durchführen



Der automatische Suchlauf **Vollständiger Suchlauf** scannt alle DAB+ Band III - Kanäle und findet somit alle Sender, die im Empfangsgebiet ausgestrahlt werden.



Nach Beendigung des Suchlaufes wird der erste Sender in alphanumerischer Reihenfolge wiedergegeben.

- > Um einen vollständigen Suchlauf durchzuführen, drücken Sie die Taste **SCAN (2)**.

Alternativ:

- > Öffnen Sie das Menü durch Drücken der Taste **MODE/MENU** und wählen Sie mit den Tasten **<, >** den Menüpunkt **[VOLLSTAENDIGER SUCHLAUF]**. Drücken Sie anschließend die Taste **OK**.
- > Im Display erscheint **[SUCHLAUF...]**.



Während des Suchlaufs wird ein Fortschrittsbalken und die Anzahl an gefundenen Sendern angezeigt.



Wird keine Station gefunden, prüfen Sie die Wurfantenne und verändern Sie ggf. den Aufstellort (Punkt 5.3.2).

7.4.2 Sender wählen

- > Durch drücken der Tasten **<** oder **>** kann die Senderliste aufgerufen und zwischen den verfügbaren Sendern umgeschaltet werden. Drücken Sie die Taste **OK**, um den gewählten Sender wiederzugeben.

7.4.3 Sender auf einem Favoritenspeicherplatz ablegen



Im Favoritenspeicher können Sie bis zu 20 Radiosender speichern.

- > Wählen Sie zunächst den gewünschten Sender aus (siehe Punkt 7.4.2).
- > Um diesen Sender auf einem Favoritenspeicherplatz abzulegen, drücken Sie zunächst die Taste **FAV (6)**.
- > Wählen Sie anschließend mit den Tasten **< / >** einen Favoritenspeicherplatz **1...20**. Halten Sie zum Speichern die Taste **OK** gedrückt, bis **[GESP]** im Display angezeigt wird.
- > Zum Speichern weiterer Sender wiederholen Sie diesen Vorgang.

7.4.4 Sender von einem Favoritenspeicherplatz abrufen

- > Um einen Sender abzurufen, den Sie zuvor im Favoritenspeicher abgelegt haben, drücken Sie die Taste **FAV (6)** und wählen Sie mit den Tasten **<, >** einen Senderspeicher (1...20). Drücken Sie die Taste **OK**, um den Sender wiederzugeben.



Ist kein Sender auf dem gewählten Programmplatz gespeichert, erscheint im Display **[(LEER)]**.

7.4.5 Überschreiben/Löschen einer Programmplatz-Speicherung

- > Speichern Sie wie beschrieben einfach einen neuen Sender auf einen Favoritenspeicherplatz ab.



Beim Aufruf der Werkseinstellungen werden alle Speicherplätze gelöscht.

7.4.6 Signalstärke

- > Öffnen Sie das **MENU**. Wählen Sie mit den Tasten < / > den Eintrag **[ANZEIGE]** und drücken Sie die Taste **OK**.
- > Wählen Sie mit den Tasten < oder > den Eintrag **[SIGNALSTAERKE]** und drücken Sie die Taste **OK**
- > Warten Sie, bis das Menü ausgeblendet wird.
- > Im Display wird die Signalstärke anhand eines Balkendiagrammes dargestellt.



Sender, deren Signalstärke unterhalb der erforderlichen Mindestsignalstärke liegt, senden kein ausreichendes Signal. Richten Sie die Wurfantenne ggf. wie unter Punkt 5.3.2 beschrieben aus.

7.4.7 Manueller Suchlauf

- > Öffnen Sie das **MENU**. Wählen Sie mit den Tasten < oder > den Eintrag **[MANUELL EINSTELLEN]** und drücken Sie die Taste **OK**.
- > Wählen Sie mit den Tasten < oder > und **OK** einen Kanal (5A bis 13F). Im Display wird nun dessen Signalstärke angezeigt. Wird auf einem Kanal ein DAB+ -Sender empfangen, wird der Ensemblename des Senders angezeigt. Die Antenne kann nun auf maximale Signalstärke ausgerichtet werden. Befinden Sie die gefundenen Sender noch nicht in der Senderliste, werden diese jetzt hinzugefügt.



Sender, deren Signalstärke unterhalb der erforderlichen Mindestsignalstärke liegt, senden kein ausreichendes Signal. Richten Sie die Wurfantenne ggf. wie unter Punkt 5.3.2 beschrieben aus.

7.4.8 Lautstärkeanpassung (DRC)

Mit dem Menüpunkt **Lautstärkeanpassung** wird die Kompressionsrate, welche Dynamikschwankungen und damit einhergehende Lautstärkevariationen ausgleicht, eingestellt.

- > Öffnen Sie das **MENU**. Wählen Sie mit den Tasten < oder > den Eintrag **[LAUTSTÄRKEANPASSUNG]** und drücken Sie die Taste **OK**.

- > Wählen Sie mit **<** oder **>** die Kompressionsrate:
 - DRC HOCH** - Hohe Kompression
 - DRC TIEF** - Niedrige Kompression
 - DRC AUS** - Kompression abgeschaltet.
- > Bestätigen Sie durch Drücken der Taste **OK**.

7.4.9 Inaktive Sender löschen

Dieser Menüpunkt dient der Entfernung alter und nicht mehr empfangbarer Sender aus der Senderliste. Diese sind meist nach einem erneuten Suchlauf mit einem eine „?“ in der Senderliste gekennzeichnet.

- > Öffnen Sie das **MENU**. Wählen Sie mit den Tasten **<** oder **>** den Eintrag **[INAKTIVE SENDER LOESCHEN]** und drücken Sie die Taste **OK**.

Es erfolgt die Abfrage **[LOESCHEN?]**, ob die inaktiven Sender gelöscht werden sollen.

- > Wählen Sie mit **<** oder **>** den Eintrag **[J]** (Ja) oder **[N]** (Nein) und bestätigen Sie durch Drücken der Taste **OK**.



Inaktive Sender werden nur bei einem erneuten Suchlauf über das Menü gefunden und anschließend in der Senderliste markiert. Bei einem erneuten Suchlauf mit der Taste **SCAN (2)**, wird die Senderliste immer komplett neu erstellt.

8 FM (UKW)-Betrieb

8.1 UKW-Radiobetrieb einschalten

- > Wechseln Sie durch Drücken der Taste **MODE/MENU (3)** in den FM-Modus.
- > Im Display wird **[FM]** angezeigt.
-  Beim erstmaligen Einschalten ist die Frequenz 87,50 MHz eingestellt.
-  Haben Sie bereits einen Sender eingestellt oder gespeichert, spielt das Radio den zuletzt eingestellten Sender.
-  Bei RDS-Sendern erscheint der Sendername.
-  Um den Empfang zu verbessern, richten Sie die Wurfantenne aus (Punkt 5.3.2).

8.2 FM (UKW)-Empfang mit RDS-Informationen

RDS ist ein Verfahren zur Übertragung von zusätzlichen Informationen über UKW-Sender. Sendeanstalten mit RDS senden z. B. ihren Sendernamen oder den Programmtyp. Dieser wird im Display angezeigt. Das Gerät kann die RDS-Informationen **RT** (Radiotext), **PS** (Sendername), **PTY** (Programmtyp) darstellen.

8.3 Automatische Sendersuche

- > Halten Sie die Tasten **<** oder **>** länger gedrückt (2 bis 3 Sek.), um automatisch den nächsten Sender mit ausreichendem Signal zu suchen.
- > Alternativ können Sie auch die Taste **SCAN (2)** drücken.



Wird ein UKW-Sender mit ausreichend starkem Signal gefunden, stoppt der Suchlauf und der Sender wird wiedergegeben. Wird ein RDS-Sender empfangen erscheint der Sendername und ggf. der Radiotext.



Für die Einstellung schwächerer Sender benutzen Sie bitte die manuelle Sendersuche.

8.4 Manuelle Sendersuche

- > Drücken Sie mehrmals kurz die Tasten **<** oder **>**, um den gewünschten Sender, bzw. die Frequenz einzustellen.



Das Display zeigt die Frequenz in Schritten von 0,05 MHz an.

8.5 Suchlauf-Einstellung

In diesem Menüpunkt kann die Empfindlichkeit des Suchlaufs eingestellt werden.

- > Öffnen Sie das **MENU**. Wählen Sie mit den Tasten **<** oder **>** den Eintrag

[SUCHLAUF-EINSTELLUNG] und drücken Sie die Taste **OK**.

- > Wählen Sie aus, ob der Suchlauf nur bei starken Sendern **[NUR STARKE SENDER]** stoppen soll oder bei allen Sendern (auch bei schwachen Sendern) **[ALLE SENDER]**.



Bei der Einstellung **Alle Sender** stoppt der automatische Suchlauf bei jedem verfügbaren Sender. Das kann dazu führen, dass schwache Sender mit einem Rauschen wiedergegeben werden.

- > Drücken Sie zum Speichern der Einstellung die Taste **OK**.

8.6 Audio-Einstellung

- > Öffnen Sie das **MENU**. Wählen Sie mit den Tasten **<** oder **>** den Eintrag **[AUDIO-EINSTELLUNG]** und drücken Sie die Taste **OK**.
- > Wählen Sie mit **<** oder **>** den Eintrag **[STEREO MOEGLICH]** oder **[NUR MONO]**, um die Wiedergabe in Stereo oder nur in Mono-Ton bei schwachem FM-Empfang wiederzugeben.
- > Drücken Sie zum Speichern der Einstellung die Taste **OK**.

8.7 UKW-Sender auf einem Speicherplatz ablegen



Im Favoritenspeicher können Sie bis zu 20 Radiosender speichern.

- > Wählen Sie zunächst den gewünschten Sender aus (siehe Punkt 8.3).
- > Um diesen Sender auf einem Favoritenspeicherplatz abzulegen, drücken Sie zunächst die Taste **FAV (6)**.
- > Wählen Sie anschließend mit den Tasten **< / >** einen Favoritenspeicherplatz **1...20**. Halten Sie zum Speichern die Taste **OK** gedrückt, bis **[GESP]** im Display angezeigt wird.
- > Zum Speichern weiterer Sender wiederholen Sie diesen Vorgang.

8.8 UKW-Sender von einem Speicherplatz abrufen

- > Um einen Sender abzurufen, den Sie zuvor im Favoritenspeicher abgelegt haben, drücken Sie die Taste **FAV (6)** und wählen Sie mit den Tasten **<, >** einen Senderspeicher (1...20). Drücken Sie die Taste **OK**, um den Sender wiederzugeben.



Ist kein Sender auf dem gewählten Programmplatz gespeichert, erscheint im Display **[(LEER)]**.

8.9 Überschreiben/Löschen einer Programmplatz-Speicherung

- > Speichern Sie wie beschrieben einfach einen neuen Sender auf dem jeweiligen Speicherplatz ab.



Beim Aufruf der Werkseinstellungen werden alle Speicherplätze gelöscht.

9 Bluetooth® Audiowiedergabe

Im Bluetooth®-Modus können Sie Musik von einem verbundenen Smartphone oder Tablet über die Lautsprecher des DIGITRADIO 52 ASA wiedergeben. Hierzu müssen zuerst beide Geräte miteinander „gekoppelt“ werden.

9.1 Bluetooth®- Betrieb einschalten

- > Drücken Sie die Taste **MODE/MENU** mehrmals, bis **[BLUETOOTH]** im Display angezeigt wird.



Beim erstmaligen Einschalten muss zuerst ein externes Gerät (Smartphone/ Tablet) gekoppelt werden.



Wurde bereits ein externes Gerät gekoppelt, welches sich in Reichweite befindet, wird die Verbindung automatisch hergestellt. Je nach verbundenem Gerät, startet die Musikwiedergabe eventuell automatisch.

9.2 Externes Gerät koppeln

Um ein externes Gerät, z. B. ein Smartphone oder Tablet mit dem DIGITRADIO 52 ASA zu koppeln, gehen Sie folgendermaßen vor:

- > Starten Sie den Bluetooth®-Modus, wie unter Punkt 9.1 beschrieben.
- > Im Display erscheint **[BT NICHT VERBUNDEN]** -> Der Koppel-Modus ist aktiv
- > Starten Sie nun an Ihrem externen Gerät die Suche nach Bluetooth®-Geräten in der Nähe. Eventuell müssen Sie die Bluetooth®-Funktion an Ihrem externen Gerät erst aktivieren.



Wie Sie die Bluetooth®-Funktion an Ihrem externen Gerät aktivieren und eine Suche durchführen, entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres externen Gerätes.



Während des Koppel-Vorganges sollten sich beide Geräte innerhalb von 10cm befinden.

- > In der Liste der gefundenen Bluetooth® Geräte an Ihrem externen Gerät sollte nun der Eintrag **DIGITRADIO 52 ASA** erscheinen. Tippen Sie darauf, um den Koppel-Vorgang abzuschließen. Ist der Koppelvorgang erfolgreich abgeschlossen, erscheint **[BT VERBUNDEN]** im Display des DIGITRADIO 52 ASA.

> Starten Sie eine Musikwiedergabe an Ihrem externen Smartphone/Tablet.



Stellen Sie die Lautstärke Ihres externen Gerätes auf einen hohen Pegel und regeln Sie anschließend die Lautstärke am DIGITRADIO 52 ASA. Ansonsten kann es zu Störgeräuschen kommen.

9.3 Koppelung aufheben

Eine aktive Koppelung kann nur über Ihr externes Gerät aufgehoben werden.



Wie Sie eine aktive Koppelung aufheben, entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres externen Gerätes.

10 Weitere Funktionen

10.1 Ladefunktion externer Geräte

Das DIGITRADIO 52 ASA verfügt über eine kabelgebundene Ladefunktion externer Geräte wie z. B. Handys oder Smartphones.

10.1.1 Kabelgebundenes Aufladen externer Geräte

Verwenden Sie das Original Ladekabel (USB) Ihres externen Gerätes und stecken Sie den USB-Stecker in den **USB-Anschluss (DC OUT, 14)** auf der Rückseite des DIGITRADIO 52 ASA. Das externe Gerät kann mit maximal 5V und 1A aufgeladen werden.

10.2 Equalizer

Mit dem Equalizer können Sie den Ton Ihren Wünschen entsprechend anpassen.

- > Öffnen Sie das **MENU**. Wählen Sie anschließend mit den Tasten **< / >** den Eintrag **[EQUALIZER]** und drücken Sie **OK**.
- > Wählen Sie nun mit den Tasten **< / >** entweder **[BASS]** oder **[HOEHEN]** und drücken Sie **OK**.
- > Jetzt können Sie mit den Tasten **< / >** jeweils die Bässe oder die Höhen in Schritten zwischen **-3** bis **+3** ändern.
- > Drücken Sie zum Speichern der Einstellung die Taste **OK**.

10.3 Sleptimer

Aktivieren Sie den Sleptimer, wenn Sie vor dem Einschlafen noch etwas Radio hören möchten und das DIGITRADIO 52 ASA automatisch in Standby geschaltet werden soll.

- > Öffnen Sie das **MENU**. Wählen Sie anschließend mit den Tasten **< / >** den Eintrag **[SLEEP]** und drücken Sie **OK**.
- > Wählen Sie nun mit den Tasten **< / >** Zeiten aus, nach deren Ablauf das DIGITRADIO 52 ASA automatisch in den Standby-Modus schaltet. Zur Verfügung stehen: Aus, 15 Minuten, 30 Minuten, 45 Minuten, 60 Minuten und 90 Minuten.

10.4 Wecker

Das DIGITRADIO 52 ASA besitzt die Möglichkeit, 3 programmierbare Weckzeiten, individuell einzustellen.

10.4.1 Wecktimer einstellen



Die Weckfunktion können Sie erst bedienen, wenn die korrekte Uhrzeit eingestellt worden ist.

Exemplarisch werden an **Wecker 1** nun die Einstellungen erläutert. Um jeden Einstellschritt zu bestätigen und zum Nächsten zu springen, drücken Sie die Taste **OK**. Zum Ändern einer Option, drücken Sie die Tasten **<** oder **>**.

1. Drücken Sie die Taste **Wecker 1**.
 > Im Display erscheint **[WECKER 1 AUS]**.
2. Wählen Sie mit den Tasten **<** oder **>** **[WECKER 1 AN]** und bestätigen Sie mit der Taste **OK**.
3. Stellen Sie mit den Tasten **<** oder **>** die **Zeit** ein, an dem der Wecker Starten soll (erst die Stunde -> OK, dann die Minuten -> OK).
4. Stellen Sie die **Dauer** mit den Tasten **<** oder **>** ein, die der Wecker aktiv sein soll und drücken Sie **OK**.

5. Wählen Sie die **Quelle**, die als Wecksignal wiedergegeben werden soll (zur Wahl stehen Digital Radio DAB+, FM und Summer). Drücken Sie **OK**.
> Haben Sie Digital Radio oder FM gewählt, können Sie anschließend wählen, ob der **Zuletzt gehörte Sender** oder ein Sender aus Ihrer **Favoritenliste** als Wecksignal wiedergegeben werden soll. Wählen Sie die entsprechende Option und drücken Sie **OK**, um zur nächsten Einstellung zu gelangen.
6. Wählen Sie anschließend, wie oft der Wecker wiederholt werden soll. Zur Auswahl stehen:
- **Täglich**: Jeden Tag zur eingestellte Zeit
 - **Einmal**: Einmalige Ausführung
 - **Wochenende**: Nur samstags und sonntags
 - **Werktage**: Nur montags bis freitags
-  Wurde **[EINMAL]** gewählt, ist der Wecker nur einmal zur eingestellten Zeit aktiv.
7. Wählen Sie die gewünschte Wecktonlautstärke.
8. Nach dem Bestätigen der Wecktonlautstärke mit der Taste **OK**, ist der Wecker gespeichert. Im Display erscheint **[GESPEICHERT]**.



Gespeicherte und aktivierte Wecker werden durch ein Glockensymbol auf der rechten Seite des Displays angezeigt.

10.4.2 Wecker während Alarm ausschalten

- > Drücken Sie die Taste **Ein/Standby** um den Weckalarm auszuschalten.
- > Drücken Sie auf die Taste **SNOOZE**, um die Schlummer-Funktion einzuschalten. Der Weckalarm beginnt nach Ablauf der Snooze-Zeit.



Die Snooze-Zeit kann wie unter Kapitel 11.1.4 beschrieben geändert werden.



Im Display ist das Glockensymbol weiterhin eingeblendet, wenn die Weckerwiederholung auf Täglich, Wochenende, oder Werktage eingestellt ist.

11 Weitere Einstellungen

11.1 Uhrzeit- und Datumseinstellungen

11.1.1 Zeit/Datum manuell einstellen

Das Radio erkennt die Uhrzeit automatisch, sollte der Empfang von DAB+ Sendern am Standort des Radios gewährleistet sein. Die Uhrzeit kann natürlich auch manuell

eingestellt werden.

- > Öffnen Sie das **MENU**. Wählen Sie mit den Tasten < oder > den Eintrag **[UHRZEIT/DATUM]** und drücken Sie die Taste **OK**.
- > Wählen Sie mit den Tasten < oder > den Eintrag **[ZEIT/DATUM EINSTELLEN]** und drücken Sie **OK**.
- > Die ersten Ziffern (Stunden) der Uhrzeit blinken und können mit den Tasten < oder > abgeändert werden.

Die Taste > erhöht den Wert, die Taste < verringert den Wert.

- > Drücken Sie zum Übernehmen der Einstellung die Taste **OK**.
- > Anschließend blinken die nächsten Ziffern (Minuten) der Uhrzeit und können ebenfalls wie zuvor beschrieben abgeändert werden.
- > Drücken Sie nach jeder weiteren Einstellung die Taste **OK** um zur nächsten Einstellung zu springen.
- > Verfahren Sie bei der Datumseinstellung wie zuvor beschrieben.
- > Nachdem alle Einstellungen vorgenommen wurden und letztmalig die Taste **OK** gedrückt wurde, erscheint **[GESPEICHERT]** im Display.

11.1.2 Uhrzeitformat einstellen

Im Untermenü **12/24 Std. einstellen** können Sie das 12 oder 24 Stunden Format aktivieren.

- > Öffnen Sie das **MENU**. Wählen Sie mit den Tasten < oder > den Eintrag **[UHRZEIT/DATUM]** und drücken Sie die Taste **OK**.
- > Wählen Sie mit den Tasten < oder > den Eintrag **[12/24 STD EINSTELLEN]** und drücken Sie **OK**.
- > Wählen Sie mit den Tasten < oder > eine der folgenden Optionen:
[24 STD EINSTELLEN] (für das 24 Stunden Format)
[12 STD EINSTELLEN] (für das 12 Stunden Format)
- > Drücken Sie zum Übernehmen die Taste **OK**.

11.1.3 Datumsformat einstellen

Im Untermenü **Datumsformat einst.** können Sie das Format zur Anzeige des Datums festlegen.

- > Öffnen Sie das **MENU**. Wählen Sie mit den Tasten < oder > den Eintrag **[UHRZEIT/DATUM]** und drücken Sie die Taste **OK**.

- > Wählen Sie mit den Tasten < oder > den Eintrag **[DATUMSFORMAT EINST]** und drücken Sie **OK**.
- > Wählen Sie mit den Tasten < oder > eine der folgenden Optionen:
[TT-MM-JJJJ] (Tag, Monat, Jahr)
[MM-TT-JJJJ] (Monat, Tag, Jahr)
- > Drücken Sie zum Übernehmen die Taste **OK**.

11.1.4 Snooze-Zeit

Im Untermenü **Snooze** können Sie die standardmäßige Snooze-Zeit einstellen, die gewählt wird, wenn die Snooze Funktion aktiviert wird.

- > Öffnen Sie das **MENU**. Wählen Sie mit den Tasten < oder > den Eintrag **[UHRZEIT/DATUM]** und drücken Sie die Taste **OK**.
- > Wählen Sie mit den Tasten < oder > den Eintrag **[SNOOZE]** und drücken Sie **OK**.
- > Wählen Sie mit den Tasten < oder > eine Snooze-Zeit.
- > Drücken Sie zum Übernehmen die Taste **OK**.

11.2 Displayhelligkeit

Sie können die Displayhelligkeit sowohl für den Betrieb als auch für Standby einstellen.

> Öffnen Sie das **MENU**. Wählen Sie mit den Tasten < oder > den Eintrag **[BELEUCHTUNG]** und drücken Sie die Taste **OK**.

> Wählen Sie mit den Tasten < oder > eine der folgenden Funktionen:

[Betrieb] regelt die Helligkeit im normalen, eingeschalteten Zustand. Sie können hier zwischen den Helligkeitsstufen **[AUTO]**, **[5 Hoch]** bis **[1 Niedrig]** wählen. Wählen Sie mit den Tasten < oder > eine Helligkeitsstufe und drücken Sie zum Speichern die Taste **OK**.

[Standby] regelt die Helligkeit im Standby-Modus. Sie können hier zwischen den Helligkeitsstufen **[AUTO]**, **[5 Hoch]** bis **[AUS]** wählen. Wählen Sie mit den Tasten < oder > eine Helligkeitsstufe und drücken Sie zum Speichern die Taste **OK**.



In der Einstellung **[AUTO]** ändert sich die Helligkeit des Displays in Abhängigkeit des Umgebungslichts.

11.3 Sprache

- > Öffnen Sie das **MENU**. Wählen Sie mit den Tasten < oder > den Eintrag **[SPRACHE]** und drücken Sie die Taste **OK**.
- > Wählen Sie mit den Tasten < oder > eine der zur Verfügung stehenden Sprachen und bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken der Taste **OK**.

11.4 Werkseinstellung

Wenn Sie den Standort des Gerätes verändern, z. B. bei einem Umzug, sind möglicherweise die gespeicherten Sender nicht mehr zu empfangen. Mit dem Zurücksetzen auf **Werkseinstellungen** können Sie in diesem Fall alle gespeicherten Sender löschen, um anschließend einen neuen Sendersuchlauf zu starten.

- > Öffnen Sie das **MENU**. Wählen Sie mit den Tasten < oder > den Eintrag **[WERKSEINSTELLUNG]** und drücken Sie die Taste **OK**.
- > Drücken Sie bei der Sicherheitsabfrage **[BESTAETIGEN]** die Taste **OK**.

Alle zuvor gespeicherten Sender und Einstellungen werden gelöscht. Das Gerät befindet sich nun im Auslieferungszustand.

- > Im Display erscheint **[Neustart...]** und das Gerät startet mit der Sprachauswahl **[Sprache]**. Wählen Sie mit den Tasten **<** oder **>** eine der zur Verfügung stehenden Sprachen und bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken der Taste **OK**. Anschließend führt das Gerät automatisch einen vollständigen Suchlauf im DAB-Modus durch. Während des Suchlaufs zeigt die Displayinformation den Fortschritt, sowie die Anzahl der gefundenen Digitalradio-Stationen an. Nach Beendigung des Sendersuchlaufs wird das erste DAB+ Programm wiedergegeben.

11.5 SW-Version

Unter SW-Version können Sie die aktuell installierte SW-Version abfragen.

- > Öffnen Sie das **MENU**. Wählen Sie mit den Tasten **<** oder **>** den Eintrag **[SW-VERSION]** und drücken Sie die Taste **OK**.
- > Es wird die aktuell installierte Software-Version angezeigt.
- > Verlassen Sie die Anzeige durch gedrückt halten der Taste **OK**.

11.6 ASA Alarmmeldungen

Durch die ASA-Funktion (Automatic Safety Alert) ist es möglich, lokal angepasste Warnmeldungen im DAB+ Modus über das DAB+ Signal zu empfangen. Weitere Infos zur ASA-Funktion finden Sie im Internet unter der Adresse: www.dabplus.de/asa.

Achtung!

Damit die Warnmeldungen auch im Standby ordnungsgemäß empfangen werden können, muss das DIGITRADIO 52 ASA mit dem Stromnetz verbunden sein und sich im Standby-Modus befinden (im Display werden Datum/Uhrzeit angezeigt). Wird eine ASA-Ensemble eines DAB+ Senders empfangen, erscheint bei einem Radiosenderwechsel unter der Uhrzeit kurz die Meldung **ASA aktiviert**

11.6.1 Standort einstellen

Um standortgenaue Warnmeldungen zu erhalten, muss der Standort-Code (Location Code) Ihres Wohnortes, bzw. dem Ort an dem Sie das DIGITRADIO 52 ASA betreiben, eingestellt werden. Den Code finden Sie im Internet unter der folgenden Adresse: www.asa.radio.

- > Öffnen Sie das **MENU**. Wählen Sie mit den Tasten **<** oder **>** den Eintrag **[ASA-Alarme]** und drücken Sie die Taste **OK**.
- > Wählen Sie mit **<** oder **>** den Eintrag **[Standort]** und bestätigen Sie durch Drücken der Taste **OK**. Hier können Sie nun mit den **< > Tasten** jede einzelne Ziffer des 12-stelligen Standortcodes eingeben. Drücken Sie nach jeder Eingabe einer Ziffer die Taste **OK**, um die nächste Ziffer einzugeben.
- > Ist die letzte Ziffer korrekt, erscheint **[Standort gespeichert]**. Möchten Sie einen anderen Standortcode eingeben, drücken Sie bei der Anzeige des alten Codes die **> Taste**. Die Zifferneingabe startet jetzt erneut.

11.6.2 Lautstärke

- > Wählen Sie im Untermenü **[ASA-Alarme]** mit < oder > den Eintrag **[Lautstärke]** und bestätigen Sie durch Drücken der Taste **OK**.
- > Hier können Sie nun mit den < > Tasten die Lautstärke der Warnmeldung vorauswählen. Wählen Sie nach Möglichkeit eine Lautstärke, die Sie im Notfall auch wahrnehmen.
- > Drücken Sie zum Speichern der Einstellung die Taste **OK**.

11.6.3 Überwachen

Hier kann, falls verfügbar, das ASA-Ensemble gewählt werden, welches im Standby-Modus überwacht werden soll. Für gewöhnlich ist hier jedoch keine Einstellung nötig.

- > Wählen Sie im Untermenü **[ASA-Alarme]** mit < oder > den Eintrag **[Überwachen]** und bestätigen Sie durch Drücken der Taste **OK**.
- > Hier können Sie nun mit den Tasten < oder > das ASA-Ensemble vorauswählen, welches im Standby-Modus überwacht werden soll.
- > Drücken Sie zum Speichern der Einstellung die Taste **OK**.

11.6.4 Weitere Informationen über ASA-Warnmeldungen

Um Warnmeldungen stummzuschalten, drücken Sie die Taste **OK** oder **Ein/Standby**. Das DIGITRADIO 52 ASA schaltet dann in den letzten Betriebsmodus zurück. Damit Warnmeldungen über das ASA-System korrekt empfangen werden können, muss die korrekte Uhrzeit eingestellt sein. Das Radio aktualisiert die Uhrzeit immer, wenn es sich im DAB+ Modus befinden, auch wenn die Uhrzeit manuell geändert wurde. Im Betrieb empfängt das DIGITRADIO 52 ASA nur ASA-Warnmeldungen, wenn es sich im DAB+ Modus befindet.

Im Standby empfängt es immer ASA-Warnmeldungen, unabhängig von der vorher gewählten Quelle.

12 Reinigen



Um die Gefahr eines elektrischen Schlags zu vermeiden, dürfen Sie das Gerät nicht mit einem nassen Tuch oder unter fließendem Wasser reinigen. Vor der Reinigung den Netzstecker ziehen und Gerät ausschalten!



Sie dürfen keine Scheuerschwämme, Scheuerpulver und Lösungsmittel wie Alkohol oder Benzin verwenden.



Keine der folgenden Substanzen verwenden: Salzwasser, Insektenvernichtungsmittel, chlor- oder säurehaltige Lösungsmittel (Salmiak).



Reinigen Sie das Gehäuse mit einem weichen, mit Wasser angefeuchteten Tuch. Kein Spiritus, Verdünnungen usw. verwenden; sie könnten die Oberfläche des Gerätes beschädigen.



Das Display nur mit einem weichen Baumwolltuch reinigen. Baumwolltuch gegebenenfalls mit geringen Mengen nicht-alkalischer, verdünnter Seifenlauge auf Wasser- oder Alkoholbasis verwenden.



Mit dem Baumwolltuch sanft über die Oberfläche reiben.

13 Fehler beseitigen

Wenn das Gerät nicht wie vorgesehen funktioniert, überprüfen Sie es anhand der folgenden Tabelle.

Symptom	Mögliche Ursache/Abhilfe
Gerät lässt sich nicht einschalten.	Das Gerät wird nicht mit Strom versorgt. Schließen Sie das Netzteil richtig an die Steckdose und am Gerät an.
Es ist kein Ton zu hören.	Erhöhen Sie die Lautstärke.
Das Display schaltet sich nicht ein.	Gerät vom Stromnetz trennen und Gerät wieder mit Strom versorgen.
Empfang über DAB+/FM ist schlecht.	Ändern Sie die Position der Antenne oder des DIGITRADIO 52 ASA.
Gerät lässt sich nicht bedienen.	Gerät vom Stromnetz trennen und Gerät wieder mit Strom versorgen.

Wenn Sie die Störung auch nach den beschriebenen Überprüfungen nicht beheben können, nehmen Sie bitte Kontakt mit der technischen Hotline auf.

14 Technische Daten

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Empfangswege	DAB+, FM, Bluetooth®
Stromversorgung	DC 5 V / 2 A über externes mitgeliefertes Netzteil
Frequenzen	UKW: 87,5-108 MHz DAB+: Band III 174,9-239,2 MHz Bluetooth®: 2402 - 2480 MHz
Bluetooth® Spezifikation	Version: V5.3 A2DP Sendeleistung: 4 dbm
Stromverbrauch	im Betrieb max.: 10 W Standby: <1,2 W (ASA aktiviert)
Audio Ausgangsleistung	3 W RMS an 4 Ohm
Gewicht	770 g
Abmessungen (BxTxH) mm	147 x 140 x 70
Umgebungsbedingungen	Betrieb: 0°C ~ 40°C Luftfeuchtigkeit: 5% - 80%

Technische Daten des mitgelieferten Netzteils

Hersteller	TechniSat Digital GmbH, Julius-Saxler-Straße 3, D-54550 Daun
Modellkennung	JJ018W1-050200VX
Eingangsspannung	AC 100 - 240 V
Eingangswechselstromfrequenz	50/60 Hz
Ausgangsspannung	DC 5 V
Ausgangsstrom	2 A
Ausgangsleistung	10,0 W
Durchschnittliche Effizienz im Betrieb	79,66%
Effizienz bei geringer Last (10%)	-
Leistungsaufnahme bei Nulllast	0,073 W*

*bei 230 V/50 Hz

